



Bewerbungsbogen Dialogprozess

Vor- und Zuname*¹ _____

Anschrift _____

E-Mail* _____

Telefon _____

Alter² _____

Geschlecht weiblich männlich inter*/divers keine Angabe

* bei diesen Angaben handelt es sich um Pflichtangaben

I. Von sexualisierter Gewalt in Kindheit und/oder Jugend betroffen

(Mehrfachnennungen möglich, bitte geben sie falls zutreffend und sofern möglich auch den konkreten institutionellen Kontext an (beispielsweise welche/s Bistum, Landeskirche, Pfadfinderverband, Schule, etc.). Teilen Sie uns auch gerne bereits mit, ob sich die Taten im Bereich der ehemaligen DDR ereignet haben.

in der Familie

Gab es eine Verbindung zu einem institutionellen Kontext? Wenn ja, welchem?

im sozialen Umfeld (Nachhilfelehrer_in, Nachbar_in u.a.)

Gab es eine Verbindung zu einem institutionellen Kontext? Wenn ja, welchem?

in der katholischen Kirche

in der evangelischen Kirche

in einer weiteren Religionsgemeinschaft

¹ Die Angabe eines Pseudonyms ist möglich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass eine Teilnahme an den in Präsenz stattfindenden Plenumsitzungen die Angabe der Echtpersonalien erfordert, da Sie sich unter Umständen am Einlass ausweisen müssen. Auch für diese Sitzungen ist es jedoch möglich, gegenüber den anderen Teilnehmenden unter Verwendung eines Pseudonyms teilzunehmen – sagen Sie uns gerne Bescheid, ob Sie dies wünschen, dann werden wir Ihre Echtdata nur intern verwenden und nicht gegenüber den übrigen Teilnehmenden mitteilen.

² Wir möchten eine möglichst große Vielfalt an Betroffenenperspektiven abbilden. Für die Darstellung einer breiten Diversität ist dabei auch das Altersspektrum der Teilnehmenden von Bedeutung.



im Heim / im betreuten Wohnen

in der Klinik / Arztpraxis / therapeutischen Praxis

in einer weiteren Einrichtung im Gesundheitsbereich

im Kindergarten

in der Schule / einer Bildungseinrichtung

im Internat

im Sport

in der Jugendbewegung, bei den Pfadfindern

in einem weiteren Freizeitbereich

durch rituelle / organisierte Gewalt

durch Fremdtäter_innen

Gab es eine Verbindung zu einem institutionellen Kontext? Wenn ja, welchem?

durch digitale Medien, z.B. in sozialen Netzwerken / Online-Spielen

Gab es eine Verbindung zu einem institutionellen Kontext? Wenn ja, welchem?

Parteien

Weitere



II. Ich bin (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- interessiert an einer Teilnahme an Auftakt- und Abschlussveranstaltung;
- interessiert an der Teilnahme an einem Themenworkshop;
- bereit, an Sitzungen in Berlin teilzunehmen (Erstattung von Fahrt- und Übernachtungskosten ist gewährleistet);
- bereit, an Onlinesitzungen teilzunehmen.

III. Weitere Mitteilungen an das Auswahlgremium

Was ist Ihnen mit Bezug auf Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in institutionellen Kontexten besonders wichtig? Wo sehen Sie den größten Bedarf im Sinne von Standards der Beteiligung von Betroffenen?

Engagieren Sie sich ehrenamtlich? Haben Sie z.B. Erfahrung in der Arbeit in einem Verein oder in Gremien? Sind Sie in der Selbsthilfe aktiv?

Haben Sie bereits Erfahrung im Bereich der institutionellen Aufarbeitung? Sind oder waren Sie bereits an einem institutionellen Aufarbeitungsprozess beteiligt oder wären Sie gerne an einem solchen beteiligt worden? Wie bewerten Sie Ihre bisherige Erfahrung?



Sind oder waren Sie bereits in Strukturen von Betroffenen(selbst)organisationen (z.B. Beiräte, Vereine oder Selbstvertretungen) eingebunden oder haben Sie sich unter Umständen bewusst gegen eine solche Einbindung entschieden?

Gibt es weitere Umstände, die Sie an dieser Stelle mitteilen möchten und als relevant erachten (z.B. das Vorhandensein einer Beeinträchtigung, die ständige Begleitung durch eine Begleitperson oder einen Hund, besondere Bedarfe hinsichtlich der Sprache³, ...)?

Ja, mit der Übersendung der Bewerbung erkläre ich mein Einverständnis in die Datenverarbeitung (**Pflichtangabe**, da ansonsten Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann. Ihre Daten werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens umgehend gelöscht).

Datum

Unterschrift

***Hinweis:** Nach Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen erhalten Sie zeitnah eine Eingangsbestätigung. Eine Bewerbung ist bis zum 14.05.2023 möglich. Die Auftaktsitzung des Dialogprozesses findet am 06.06.2023 statt und wird für alle Beteiligten des Dialogprozesses im Livestream zugänglich sein, auch wenn Sie nicht zu einer Teilnahme in der Auftaktveranstaltung ausgewählt werden.*

³ Eine Teilnahme in leichter Sprache ist leider nicht möglich.